

07.11.2014

Der GBC-Insiderindikator & Insideraktie der Woche Kommentar KW 45

Unternehmen: Basler AG*

ISIN: DE0005102008

Anlass der Studie: Meldung zu Insiderkäufen

Analyst: Cosmin Filker

Rating: Kaufen

Schlusskurs: 40,11 € (06.11.2014; 17:36 Uhr, XETRA)

*Katalog möglicher Interessenskonflikte auf Seite 5

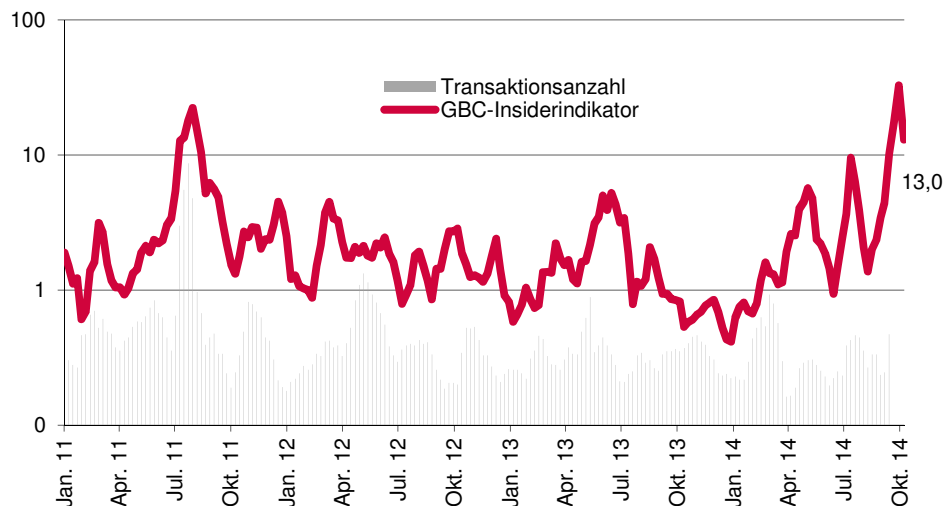
Weiterhin gute Stimmung bei den Insidern – Kaum Verkäufe zu verzeichnen – Insiderindikator weiterhin im deutlich positiven Bereich

Der GBC-Insiderindikator ist nach dem Rekordwert der Vorwoche deutlich auf 13,0 Punkte (KW 44: 30) gefallen. Dies ist jedoch nicht als Indiz einer negativen Tendenz bei den Insidern zu verstehen. Vielmehr handelt es sich hier um eine Normalisierung des Verhältnisses zwischen Kauf- und Verkaufstransaktionen, wobei die Verkaufsaktivität der letzten vier Wochen mit 6 Transaktionen weiterhin sehr niedrig ist. Auf der Gegenseite stehen 78 gemeldete Insiderkäufe und damit lässt sich unverändert eine sehr positive Grundhaltung im Hinblick auf die aktuelle Marktlage ableiten.

Auffällig ist dabei die Häufung von Insidertrades bei Großkonzernen. Die Vorstände und Aufsichtsräte der Deutsche Lufthansa AG, BASF SE oder SAP SE sind in den letzten vier Wochen besonders aktiv gewesen, indem sie die niedrigeren Kursniveaus zum Einstieg bzw. zum Ausbau des Aktienbestandes genutzt haben. Diese in Studien belegte antizyklische Vorgehensweise der Insider lässt sich auch bei anderen Unternehmen beobachten und ist in der Regel als Kaufsignal zu verstehen.

Auch der Finanzvorstand der Basler AG nutzte eine scharfe Kurskorrektur zum Kauf von Aktien des eigenen Unternehmens. Nachfolgend finden Sie eine ausführliche Analyse zur Basler AG.

GBC-Insiderindikator (4-Wochen-Durchschnitt)



Quelle: insiderdaten.de; GBC AG

Insider-Aktie der Woche (KW 45): Basler AG (WKN 510200) - Insiderkauf durch Finanzvorstand Hardy Mehl; Schlusskurs am 06.11.2014: 40,11 €

Datum	Name Insider	Stellung	Art	Anzahl	Kurs in €	Volumen in €
15.10.14	Hardy Mehl	Finanzvorstand	Kauf	129	38,05	4.908

Quelle: insiderdaten.de, GBC AG

Bei der Basler AG, einem Anbieter für digitale Kameras für Industrieanwendungen sowie Netzwerkkameras für Videoüberwachung, wird wieder Insideraktivität sichtbar. Nachdem der letzte Insiderkauf bereits mehr als ein Jahr zurückliegt, erwarb der Finanzvorstand Hardy Mehl insgesamt 129 Aktien mit einem Volumen knapp 5.000 €. Dass diese Transaktion kurz nach einer scharfen Kurskorrektur der Basler-Aktie getätigt wurde, deutet, genauso wie das vergleichbar geringe Handelsvolumen, auf ihren Trading-Charakter hin.

Obwohl der Aktienkurs des in Ahrensburg in Schleswig-Holstein beheimateten Unternehmens in den letzten Jahren stetig zugelegt hat, wurde dem Kapitalmarkt damit ein positives Signal gegeben. Dieses begründet sich vor allem auf eine hervorragende operative Entwicklung der Basler AG, welche insbesondere in den ersten neun Monaten 2014 deutlich an Dynamik gewonnen hat und die Basis für neue Rekordwerte auf Gesamtjahresbasis gelegt hat.

Der Umsatzanstieg in Höhe von 23,5 % auf 60,7 Mio. € (VJ: 49,1 Mio. €) ist dabei vor allem als ein Ergebnis der Fokussierung auf die volumenstarken Segmente im Industriekameramarkt zu verstehen. Vor diesem Hintergrund profitierte die Basler AG von einer erhöhten Nachfrage aus der in China ansässigen High-Tech-Industrie (Elektronik, Halbleiter etc.).

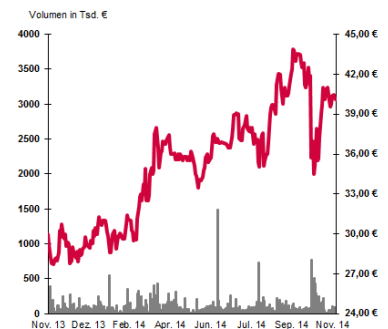
Das Geschäftsmodell der Basler AG ist mit etwa 120.000 (GJ 2013) produzierten Kameraeinheiten stark skalierbar, wodurch höhere Umsatzniveaus in der Regel mit einem überproportionalen Ergebnisanstieg einhergehen. Die Verteilung der Fixkosten auf mehrere produzierte Einheiten hatte in den ersten neun Monaten 2014 zu einem EBIT-Margenanstieg auf 18,1 % (VJ: 13,2 %) und zu einer entsprechenden EBIT-Verbesserung auf 11,0 Mio. € (VJ: 6,5 Mio. €) geführt.

Durch eine laufende Optimierung der Produktpalette sowie durch eine sukzessive Erschließung neuer Märkte soll das künftige Unternehmenswachstum sichergestellt werden. So wird beispielsweise noch im laufenden Geschäftsjahr eine Produktserie vorgestellt, womit auch das untere Preissegment (Entry-Level) abgedeckt werden soll. Hier erhofft sich die Gesellschaft eine Vielzahl neuer Märkte anzusprechen und damit neue Kundenkreise zu erschließen.

Darüber hinaus hat die Basler AG in Juli 2014 eine Produktionsstätte in Asien neu eröffnet, um der hohen Nachfrage aus dieser Region Rechnung zu tragen. Sowohl die Erweiterung des Produktportfolios, als auch die Investitionen im Zusammenhang mit der Produktionserweiterung, werden aus dem laufenden operativen Cashflow realisiert. Nach neun Monaten 2014 belief sich dieser auf 10,7 Mio. € (VJ: 7,3 Mio. €).

Auf dieser Grundlage wird auf Gesamtjahresbasis 2014 ein Konzernumsatz in Höhe von 77 – 79 Mio. € bei einer Vorsteuerergebnismarge von 13 – 14 % in Aussicht gestellt. Auch wenn das vierte Quartal bei der Basler AG in der Regel schwächer ausfällt, könnte sich diese Prognose als konservativ herausstellen. Alleine im laufenden Geschäftsjahr

Basler AG



hat der Unternehmensvorstand bereits zwei Mal die Unternehmensprognose angehoben.

Wird die jeweils obere Bandbreite der Prognosen unterstellt, errechnet sich auf aktuellem Kursniveau ein KGV von etwa 16,5, was angesichts der erwarteten Umsatz- und Ergebnisdynamik nicht zu hoch ist. Darüber hinaus geht das Geschäftsmodell der Basler AG mit attraktiven Rentabilitätskennzahlen (EK-Rendite: 22,4 %; ROCE: 24,5 %) einher. Die Kauftransaktion durch den Finanzvorstand Hardy Mehl ist vor diesem Hintergrund nachvollziehbar.

ANHANG

§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere, des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/ Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer.htm>

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10 \%$.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10 \%$ und $< + 10 \%$.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10 \%$.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wert je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufen, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (IV) Informationsbasis:

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen, etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV:

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des §34b WpHG nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (-)

§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3 % der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (7) Der zuständige Analyst oder eine sonstige an der Studiererstellung beteiligte Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen, vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um mögliche Interessenskonflikten vorzubeugen bzw. diese sofern vorhanden, offen zu legen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Markus Lindermayr, Email: lindermayr@gbc-ag.de.

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz), Jörg Grunwald und Christoph Schnabel.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

Cosmin Filker, Dipl. Betriebswirt (FH), Finanzanalyst

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC, bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail:
compliance@gbc-ag.de